

Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

**Landkreis Potsdam-Mittelmark
Der Landrat
FB Sicherheit, Ordnung und Verkehr
Postfach 1138
14801 Bad Belzig**

Ort, Datum

Tel.-Nr. Antragsteller

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte
Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:

Name

Tel.-Nr.

Zertifikat-Inhaber: Ja/Nein

Ich/Wir beantragen:

- gemäß dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplan
Der Plan soll enthalten
- den Straßenabschnitt
 - die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
 - die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
 - die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
 - Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist
(bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

gemäß beigefügtem Regelplan innerorts außerorts

gemäß Regelplan Nr.

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
- wenn ein geeigneter Regelplan besteht
- wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt

den Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten
Maßnahmen mit:

- | | | | |
|--|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Teilweise Sperrung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Teilweise Sperrung des Gehweges | <input type="checkbox"/> Verkehrsbeschränkung | <input type="checkbox"/> Verkehrssicherung für Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße |
| <input type="checkbox"/> Halbseitige Sperrung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich | <input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr | <input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges |
| <input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs | | | |

Sperrung für Fahrzeuge über t Gesamtgewicht m Breite m Höhe

| | | | |
|---|---|---|--|
| Bezeichnung der Straße | Auf der/entlang der (Bundes-/Landes-/Kreis-/Gemeindestraße) | | |
| Ort der Sperrung | von km - bis km | in/bei | von Haus-Nr. - bis Haus-Nr. |
| Dauer der Sperrung | vom | | längstens bis |
| Grund der Sperrung | Art der Baumaßnahme | | |
| Der Verkehr wird umgeleitet | über | | |
| | frei bis (Ortslage) | | |
| Sondernutzung: Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßen- baulast | <input type="checkbox"/> Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken. | | |
| | vom | <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> nicht erforderlich | <input type="checkbox"/> wird nachgereicht |
| <input type="checkbox"/> Eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt | | | |

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Bestätigung der Sperrkommission am: _____
 Straßenverkehrsamt _____ Kreisstraßenmeisterei _____
 Polizei _____ Regionalverkehr _____
 Straßenmeisterei _____ Baulastträger _____
 Sonstige _____

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Verkehrszeichenplan Regelplan Planskizze für Umleitung